

«Empfänger_Anrede»
«Empfänger_Name»
«Empfänger_Adresse»

13. September 2018
Hinweise zum Thema Asbest in Baustoffen

English: This newsletter contains important information for our tenants.
If it is more comfortable for you to read this text in your native language, you have the option of downloading the entire letter at gbn-nienburg.de/downloads

Это письмо содержит важную информацию. Если Вам легче ее воспринять на родном языке, то имеется возможность получить ее на Ваш компьютер с электронного адреса

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in den Baujahren zwischen ca. 1950 – 1990 wurde deutschlandweit Asbest im Wohnungsbau eingesetzt. Es befindet sich als Zuschlagstoff in verschiedenen Baumaterialien zur Verbesserung des Brandschutzes. Inzwischen ist bekannt, dass eingeatmete Asbestfasern zu Lungenerkrankungen führen können. Aus diesem Grund wird Asbest heute nicht mehr eingesetzt.

Es kann sich jedoch noch in zahlreichen Materialien wie Abwasserrohren, Dach- und Wandverkleidungen von Gebäuden, Fußbodenplatten inklusive Klebern, Fensterbänken usw. befinden.

Bei den in den genannten Baumaterialien verwendeten Asbestfasern handelt es sich um „gebundenen Asbest“. Die Fasern sind fest mit den Baumaterialien verbunden und können -solange keine Beschädigung vorliegt- nicht freigesetzt werden. Sie sind damit gesundheitlich unproblematisch und müssen nicht entfernt werden. Ihre Gesundheit und die Qualität der Wohnung sind nicht beeinträchtigt.

Wichtig ist, dass insbesondere die Bodenbeläge und Fensterbänke in Ihrer Wohnung unbeschädigt sind und nicht beschädigt werden.

Bitte beachten Sie für Ihre Wohnung daher folgende Punkte:

- Die Beläge und Fensterbänke dürfen nicht entfernt werden.
- Bitte führen Sie keine Arbeiten -insbesondere bohren, schleifen und sägen- aus, die diese Beläge bzw. Fensterbänke beschädigen könnten.

Dieses Informationsschreiben haben alle unsere Mieter -die Wohnungen aus den entsprechenden Baualterklassen bewohnen- zur Information erhalten. Es dient allein der Vorsorge. Für Fragen, oder wenn Sie Beschädigungen an den Bodenbelägen bzw. Fensterbänken feststellen, stehen Ihnen unsere Kundenberater/- innen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie auch Kontakt zu uns auf, wenn Sie Teppichböden oder andere Bodenbeläge, unter denen sich Fußbodenfliesen aus Kunststoff befinden, erneuern möchten.

Freundliche Grüße

Ihre GBN

Claus Vollmer